

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 90 (1964)
Heft: 7

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Blick in unsere
Gazetten



Totalausverkauf der Heimat

Bis jetzt verkauften wir bloß Grundstücke und Häuser an Ausländer. Neuerdings aber wird die Sache ganz heiß:

**Zu verkaufen
Schweizer Grenze
Wohnhäuser aller Art**
Ausführl. Bildangebote durch
Grosche Kunst (1972)

Nicht nur die Grenze, sondern grad alles sollen wir verschachern:

Versand nicht unverbindlich, aber mit Umtauschrecht innert 8 Tagen. Verkauf ganze Schweiz.

Da muß man sich nicht wundern, wenn derartige Inserate auftauchen:

Ich suche
in nächster Umgebung
Basels einige

**wenige m²
LAND**

an netter Lage, wo
ich 2 Liegestühle auf
eigenem Boden auf-
stellen kann.

Seriöse Offerten
erbeten unter Chiffre

Auf der Suche nach den Gründen für eine derart fatale Entwicklung gestatten wir uns beiläufig die Frage: Halten Sie, lieber Leser, es – bei aller Sympathie zum Radsport – für richtig, daß man Ex-Rennfahrer zu Ex-Bundesräten macht und offiziell ins Ausland abdelegiert?

De nombreuses personnalités étrangères sont venues le congratuler à cette occasion. Parmi celles-ci, M. Koblet, ancien conseiller fédéral, est venu lui présenter les félicitations de l'Helvétie.

Oder liegt es an einem Parallelstück zu diesem ausländischen Politiker?

Aus den Aussagen des Verteidigungsministers Sven Andersson, der von der Presse heftig kritisiert worden war, weil er seine Kollegen in der Regierung nicht früher informiert hatte, geht namentlich hervor, daß

Sehr merkwürdig berührt ja übrigens auch, daß in Zürich ein neuer Stadtpräsident erkoren wurde, ohne daß der amtierende Stapi diesbezügliche Informationen erhalten hat:

Verzeichnis der Ehrengäste an der Premiere

THE GREAT ESCAPE

(Die Grosse Flucht)

Herr Stadtpräsident Dr. S. Wiedmer

Herr Regierungspräsident R. Meier

Herr Regierungsräte Dr. Künig

Wir hatten geglaubt, nur bei uns würden vor den Wahlen jeweils politische «Päckli» gemacht. Aber oho:

Seit dem Zusammenbruch der ideologischen Verhandlungen zwischen den kommunistischen Parteien Chinas und der Sowjetunion und nach dem Wechsel von schriftlich fixierten Dokumenten der beiden Parteizentralen kann jetzt von einem fast vollzähligen Bruch in den Beziehungen der beiden kommunistischen Grossmächte gesprochen werden. Damit dieser Bruch perfekt wird, bedarf es nur noch der Kündigung von bestehenden Paketen, vor allem des Bündnisvertrages aus dem Jahre 1950, der Moskau und Peking zur gegenseitigen Hilfe verpflichtet. Dass so etwas bereits in die

Uebrigens: von den letzten Wahlen her sind noch einige kandidierte Früchte frei:

**Ein gastronomischer Koloss von 2,5 Tonnen
auf Reisen**

Man nehme 2560 Eier, 150 Pfund braunen Zucker, 150 Pfund Streuzucker, 280 Pfund kandidierte Früchte, 390 Pfund Mehl, 1000 Pfund Sultaninen, 450 Pfund gemahlene Mandeln, 1030 Pfund Puderzucker und neun Liter Rum, verrühre das Ganze gut, backe es in 300 Einzelteilen und baue es anschließend nach den Plänen eines Architekten auf...

Ja, Nationalratswahlen zum Beispiel beschenken dem einen und andern das, was da scheint's vor einiger Zeit die Rover veranstaltet haben:

immer wieder alte, vertraute Heimatlieder. Man rückte einander näher und spendete dem Nachbar Licht mit dem Lampion, damit auch er die Hürden des – ach schon längst vergessenen – Liedertextes besser nehme. Mit der Verlesung des Bundesbriefes (Sprechchor der Rover) erhielt die Wehestunde sodann ihren tiefsten Sinn. Ohne viel falsches Beiwerk

Und da im Zusammenhang mit der Wehestunde der Rover schon von den Hürden des Liedertextes die Rede ist, wollen wir doch, bevor die ganze Schweiz samt den Grenzen und den paar Quadratmetern für den Basler Sitzplatz verkauft ist, noch rasch das Landgemeindelied anstimmen, das jetzt allerdings einen neuen Text hat:

schule bestanden hatten. Sie wurden mit der Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet. Im Anschluss an die Jubilarenerung sang die ganze Tafelrunde stehend eine Strophe des Landgemeindeliedes: «Rufst Du mein Vaterland».



LEUKERBAD

Aus Hetz und Hast
zu Ruh und Rast
Führt jeder Pfad
ins Leukerbad

6 Hotels mit 390 Betten

Auskunft erteilt:
**Hotel- und Bäder-
gesellschaft
A. Willi-Jobin, Dir.**
Tel. 027 541 65



**Frisch
bleiben**

nicht verkrampft –
nicht nervös sein!
Es hilft das reine,
eiweißfreie Lecithin-
konzentrat. Rein und
reichlich – das ist
wichtig.
Packungen Fr. 5.50
und Fr. 8.40; sehr
vorteilhafte Kurpak-
kung Fr. 14.20, auch
«buer lecithin flüs-
sig» zu Fr. 10.45,
19.15 und 33.80, in
Apotheken und Drog.

**Nährt Nerven
Nachhaltig**

**Dr.
Buer's Reinlecithin**

Alleinvertrieb für die Schweiz:
Lecipharma AG, Zürich 4



**Wir
sitzen
zuviel**



**Wir haben
zuwenig
Bewegung**

Der Darm wird träge. Es bilden sich Schlacken. Man ist müde, abgespannt, nervös und wird von Kopfschmerzen und unreiner Haut geplagt. **Nehmen Sie DRIX.** Diese Dragées packen das Uebel an der Wurzel: sie sorgen gründlich und mild für regelmäßigen Stuhlgang und entschlacken den Darm. Deshalb: bei Verstopfung und Darmträgheit DRIX. Sie lenken die Verdauung wieder in den normalen Rhythmus. Die Packung mit 100 Dragées kostet Fr. 3.65. In Apoth. u. Drog.

DRIX